KWS SAAT SE & Co. KGaA unterstreicht Innovationsführerschaft in der Zuckerrübe

10.02.2021 | DGAP

Erste Sorten mit deutlich verbessertem Cercospora-Schutz in Deutschland zugelassen

Einbeck, 10. Februar 2021 - KWS unterstreicht Innovationsführerschaft in der Zuckerrübe: Erste Sorten mit deutlich verbessertem Cercospora-Schutz in Deutschland zugelassen

Nach intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit ist es der KWS Züchtung gelungen, eine neue, hochwirksame Cercospora-Resistenzquelle zu entdecken und Zuckerrübenanbauern unter der Marke CR+TM verfügbar zu machen. Die daraus resultierenden Sorten INSPIREA KWS und BLANDINA KWS, wurden jetzt durch das Bundessortenamt zugelassen. Sie zeichnen sich durch höchste Blattgesundheit bei Cercospora und einem hohen Leistungsniveau bei Anbaubedingungen mit und ohne Cercosporabefall aus.

"Die neue Pflanzeneigenschaft ist ein echter Meilenstein in der klassischen Zuckerrübenzüchtung", sagt Dr. Andreas Loock, Leiter der Zuckerrübenzüchtung bei KWS. "Sie zeigt, welchen wichtigen Beitrag moderne Pflanzenzüchtung für eine nachhaltigere Landwirtschaft leisten kann und hilft gleichzeitig, die Wirtschaftlichkeit des Zuckerrübenanbaus für die Zukunft zu sichern."

Mittlerweile ist die Blattkrankheit "Cercospora beticola" eine der weltweit schädlichsten Krankheiten für Zuckerrüben: Der Pilzbefall kann zu Ertragsverlusten von bis zu 50 Prozent führen. Auf rund zwei Dritteln der weltweiten Anbauflächen herrscht ein mittlerer bis hoher Krankheitsdruck. Vor dem Hintergrund zunehmender Reglementierungen bei Pflanzenschutzmitteln und der Zunahme von Resistenzen des Schaderregers gegenüber Fungiziden gewinnt der Anbau blattgesunder Sorten mit hoher Cercospora-Toleranz an Dringlichkeit und Bedeutung. Mit den neuen KWS CR+TM Sorten bietet sich das Potential den Einsatz von Fungiziden im Sinne einer nachhaltigen Landwirtschaft deutlich zu reduzieren.

Die neuen Sorten mit CR+TM reihen sich ein in eine Vielzahl innovativer Entwicklungen in der KWS-Zuckerrübenzüchtung. Mit dem bereits in 24 Ländern verfügbaren System CONVISO(R) SMART hat das Unternehmen darüber hinaus eine effektive und effiziente Möglichkeit der Unkrautkontrolle im Zuckerrübenanbau entwickelt, das gleichzeitig einen deutlich verringerten Einsatz von Herbiziden ermöglicht.

Über KWS*

KWS ist eines der führenden Pflanzenzüchtungsunternehmen weltweit. Mehr als 5.700 Mitarbeiter in 70 Ländern erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2019/2020 einen Umsatz von rund 1,3 Mrd. Euro. Seit mehr als 160 Jahren wird KWS als familiengeprägtes Unternehmen eigenständig und unabhängig geführt. Schwerpunkte sind die Pflanzenzüchtung und die Produktion sowie der Verkauf von Mais-, Zuckerrüben-, Getreide-, Gemüse-, Raps- und Sonnenblumensaatgut. KWS setzt modernste Methoden der Pflanzenzüchtung ein, um die Erträge der Landwirte zu steigern sowie die Widerstandskraft von Pflanzen gegen Krankheiten, Schädlinge und abiotischen Stress weiter zu verbessern. Um dieses Ziel zu realisieren, investierte das Unternehmen im vergangenen Geschäftsjahr mehr als 200 Mio. Euro in Forschung und Entwicklung.

*Alle Angaben ohne die Anteile der at equity bilanzierten Gesellschaften AGRELIANT GENETICS LLC., AGRELIANT GENETICS INC. und KENFENG - KWS SEEDS CO., LTD.

Weitere Informationen: www.kws.de. Folgen Sie uns auf Twitter(R) unter https://twitter.com/KWS_Group.

Kontakte:

Peter Vogt, Head of Investor Relations Tel. +49-30 816914-490 peter.vogt@kws.com

Martin Heistermann, Senior Manager Investor Relations Tel. +49-30 816914- 341

17.05.2025 Seite 1/2

martin.heistermann@kws.com

Britta Weiland, Corporate Communications Phone: +49-5561 311-1748 britta.weiland@kws.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/76054--KWS-SAAT-SE-und-Co.-KGaA-unterstreicht-Innovationsfuehrerschaft-in-der-Zuckerruebe.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

17.05.2025 Seite 2/2